



# Formblatt BD 4

## Antrag auf Zulassung zur Prüfung für den Dienstführerschein Bootsführer\*in Binnen / See der Wasserwacht des DRK

Dieser Antrag ist spätestens 4 Wochen vor der Prüfung beim prüfenden Wasserwacht Bezirks- oder Landesverband einzureichen

Name	Vorname
Straße/Hausnr.	PLZ/Wohnort
Geburtsdatum/-ort	Landesverband
Kreisverband	Ortsgruppe

Hiermit beantrage ich die Zulassung zur Prüfung für den

- Dienstführerschein** Bootsführer\*in **Binnen** der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes
- Dienstführerschein** Bootsführer\*in **See** der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes
- 
- Ich beantrage, die theoretische Prüfung mündlich abzulegen.

*Unterlagen zur Glaubhaftmachung des Vorliegens einer Legasthenie (z.B.: ärztliche Bescheinigungen, Atteste, Schulzeugnisse, Gutachten) sind dem Antrag beizufügen.*

---

Hiermit versichere ich, dass

- ich nicht gegen verkehrsstrafrechtliche Vorschriften erheblich verstoßen habe und deswegen rechtskräftig verurteilt wurde,
- ich nicht wegen Gefährdung des Schiffsverkehrs rechtskräftig verurteilt wurde,
- ich nicht wiederholt mit Geldbuße geahndete Zu widerhandlungen gegen schifffahrtspolizeiliche Vorschriften begangen habe,
- ich nicht wegen Verstoßes gegen andere Verkehrsstraftatbestände rechtskräftig verurteilt wurde,
- mir die Fahrerlaubnis nicht entzogen wurde (StGB §69),
- mir ein Sportbootführerschein bzw. gleich- oder höherwertiges Zeugnis nicht entzogen wurde,
- ich am Tag der Prüfungsabnahme das 18. Lebensjahr vollendet habe.

Ort, Datum
Unterschrift Antragsteller*in



Diesem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen, sofern sie nicht bereits in einer zentralen digitalen Mitgliederverwaltung (z.B. DRK-Server) hinterlegt sind, welche der prüfende Bezirks- oder Landesverband einsehen kann:

**Ärztliches Zeugnis**

über ein ausreichendes Hör-, Seh- und Farbunterscheidungsvermögen, welches zum Zeitpunkt der Prüfung nicht älter als 12 Monate ist,  
**alternativ** ein Dienstführerschein der Wasserwacht oder ein Sportbootführerschein, der durch Prüfung erworben wurde und zum Zeitpunkt der Prüfung nicht älter als 12 Monate ist,

(digitalisiertes) **Lichtbild**

über ein ausreichendes Hör-, Seh- und Farbunterscheidungsvermögen, welches zum Zeitpunkt der Prüfung nicht älter als 12 Monate ist,  
**alternativ** ein Dienstführerschein der Wasserwacht oder ein Sportbootführerschein, der durch Prüfung erworben wurde und zum Zeitpunkt der Prüfung nicht älter als 12 Monate ist,

**Nachweis über die Zuverlässigkeit und Eignung im Sinne des Schifffahrtsrechts**

Fotokopie eines gültigen amtlichen Kraftfahrzeug-Führerscheins, wenn spätestens bei der Prüfung der Kfz-Führerschein im Original vorgelegt wird,  
**oder** eine beglaubigte Fotokopie (nicht älter als 6 Monate) eines gültigen amtlichen Kraftfahrzeug-Führerscheins  
**oder** ein Führungszeugnis nach den Vorschriften des Bundeszentralregistergesetzes (BZRG)  
**oder** eine Erklärung (oder Nachweis), dass die Erteilung eines Führungszeugnisses nach den Vorschriften des Bundeszentralregistergesetzes zur Vorlage am Prüfungstag beantragt wurde,

**Nachweis/Bestätigung der aktiven Mitgliedschaft in der Wasserwacht**

(Fotokopie Dienstausweis, Dienstbuch, o.ä.),

Fotokopie eines **Nachweises** des Abschlusses einer **sanitätsdienstlichen Ausbildung** nach den Vorschriften der Wasserwacht / des DRK (entfällt bei Nachweis der Ausbildung zum Wasserretter),

Fotokopie eines **Nachweises** der Ausbildung zum **Bootsmann**

**und / oder** (je nach Regelung des Landesverbandes)

Fotokopie eines **Nachweises** der Ausbildung zum **Wasserretter**,

**Nachweis** über die Teilnahme am **Lehrgang Bootsführer**, für den Bereich für den die Zulassung zur Prüfung beantragt wird

**und / oder** (nur bei Vorliegen von anerkennungsfähigen Vorleistungen)

**Antrag auf Anerkennung von Vorleistungen** (Formblatt BD 5)

---

Hiermit bestätige ich das Vorliegen der Prüfungsvoraussetzungen gemäß APV Bootsdiest.

Ort, Datum

Unterschrift der zuständigen Wasserwachtleitung

Bemerkung



# Formblatt BD 5

## Antrag auf Anerkennung von Vorleistungen zum Erwerb des Dienstführerscheines Bootsführer\*in Binnen / See der Wasserwacht des DRK

Dieser Antrag ist spätestens 4 Wochen vor der Prüfung beim prüfenden Wasserwacht Bezirks- oder Landesverband einzureichen

Name	Vorname
Straße/Hausnr.	PLZ/Wohnort
Geburtsdatum/-ort	Landesverband
Kreisverband	Ortsgruppe

Aufgrund erbrachter Vorleistungen beantrage ich die **Anerkennung** folgender Prüfungsteile für den

**Dienstführerschein** Bootsführer\*in **Binnen** der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes

**Theorie**

- allg. amtlicher Teil
- binnenspezifischer amtlicher Teil
- wasserwacht-spezifischer Teil

**Praxis**

- amtliche Manöver
- Knoten
- wasserwacht-spezifische Manöver

---

**Dienstführerschein** Bootsführer\*in **See** der Wasserwacht des Deutschen Roten Kreuzes

**Theorie**

- allg. amtlicher Teil
- binnenspezifischer amtlicher Teil
- wasserwacht-spezifischer Teil

**Praxis**

- amtliche Manöver
- Knoten
- wasserwacht-spezifische Manöver



Als Nachweis der erbrachten Vorleistungen füge ich folgende Unterlagen bei

für den Geltungsbereich **Binnenschifffahrtsstraßen**:

- Amtlicher Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Binnenschifffahrtsstraßen
  - Dienstführerschein Bootsführer\*in Binnen der Wasserwacht
  - Dienstführerschein Binnen einer anderen Wasserrettungsorganisation
  - Dienstführerschein Binnen einer anderen Organisation / Behörde
  - folgendes sonstiges Berechtigungszeugnis für das Führen von Wasserfahrzeugen auf Binnenschifffahrtsstraßen
- 
- 

für den Geltungsbereich **Seeschifffahrtsstraßen**:

- Amtlicher Sportbootführerschein mit dem Geltungsbereich Seeschifffahrtsstraßen
  - Dienstführerschein Bootsführer\*in See der Wasserwacht
  - Dienstführerschein See einer anderen Wasserrettungsorganisation
  - Dienstführerschein See einer anderen Organisation / Behörde
  - folgendes sonstiges Berechtigungszeugnis für das Führen von Wasserfahrzeugen auf Seeschifffahrtsstraßen
- 
- 

Im Falle eines Antrages auf Anerkennung einzelner Vorleistungen im Rahmen einer Prüfung zum Dienstführerschein Bootsführer\*in der Wasserwacht sind die Unterlagen dem Antrag als Kopie beizufügen und beim Prüfungstermin im Original vorzulegen.

Im Falle eines Antrages auf Vollständigen Anerkennung von Vorleistungen zur Erteilung eines Dienstführerscheines Bootsführer\*in der Wasserwacht ohne weitere Prüfung, sind die Unterlagen dem Antrag im Original oder als beglaubigte Kopie beizufügen.

---

Ort, Datum

---

Unterschrift Antragsteller\*in



# Formblatt BD 6.1

## Voraussetzungen zur Prüfung zum Dienstführerschein Bootsführer\*in

Binnen /  See der Wasserwacht des DRK

Name	Vorname
Geburtsdatum	Landesverband
Kreisverband	Ortsgruppe
Prüfungsdatum	Prüfungsort

Am Prüfungstag liegen folgende Nachweise über die Erfüllung der Prüfungsvoraussetzungen vor:

	Vorlage Original	Original beigefügt	Kopie beigefügt	elektronischer Nachweis
<b>Ärztliches Zeugnis (&lt; 12 Mon.)</b>		<input type="radio"/>		
Alternative: Dienstführerschein- / Sportbootführerschein (< 12 Mon.)	<input type="radio"/>			<input type="radio"/>
<b>Lichtbild (&lt; 12 Mon.)</b>		<input type="radio"/>		<input type="radio"/>
<b>Nachweis Zuverlässigkeit durch Vorlage</b>	<input type="radio"/>			
Kfz-Führerschein		<input type="radio"/>		
Begläubigte Kopie Kfz-Führerschein (< 6 Mon.)		<input type="radio"/>		
Führungszeugnis		<input type="radio"/>		
<b>Aktive Mitgliedschaft Wasserwacht</b>			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>sanitätsdienstliche Ausbildung</b> (entfällt bei Nachweis Wasserretter)			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Ausbildung Bootsmann</b> (je nach Regelung des LV)			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Ausbildung Wasserretter</b> (je nach Regelung des LV)			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<b>Teilnahmenachweis Lehrgang Bootsführer</b>		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
<input type="radio"/> Binnen / <input type="radio"/> See				

Bemerkung

Vorsitzende*r	1. Beisitzer*in	1. Beisitzer*in
---------------	-----------------	-----------------



# Formblatt BD 6.2

## Theoretische Prüfung zum Dienstführerschein Bootsführer\*in

Binnen /  See der Wasserwacht des DRK

Name

Vorname

Geburtsdatum

Landesverband

Kreisverband

Ortsgruppe

Prüfungsdatum

Prüfungsort

Prüfungsteil	Anerkennung	Punktzahl	Ergebnis
<input type="radio"/> Allgemeiner amtlicher Teil	<input type="radio"/> ja, aufgrund folgender Vorleistung: <hr/>	____ von 7	Die Punktzahl des allg. amtlichen Teils fließt in die Bewertung des binnenspezifischen Teils mit ein.
<input type="radio"/> Binnen-spezifischer amtlicher Teil	<input type="radio"/> ja, aufgrund folgender Vorleistung: <hr/>	____ von 23	Allgemeiner UND binnenspezifischer Teil, bestanden bei insges. min. 24 Punkten NUR binnenspezifischer Teil bestanden bei min. 18 Punkten. <input type="radio"/> bestanden <input type="radio"/> nicht bestanden
<input type="radio"/> Seespezifischer amtlicher Teil	<input type="radio"/> ja, aufgrund folgender Vorleistung: <hr/>	____ von 23	Allgemeiner UND seespezifischer Teil, bestanden bei insges. min. 24 Punkten NUR seespezifischer Teil bestanden bei min. 18 Punkten. <input type="radio"/> bestanden <input type="radio"/> nicht bestanden
<input type="radio"/> Navigations-aufgabe	<input type="radio"/> ja, aufgrund folgender Vorleistung: <hr/>	____ von 9 Bestanden bei min. 7 Punkten.	<input type="radio"/> bestanden <input type="radio"/> nicht bestanden
<input type="radio"/> Wasserwacht-spezifischer Teil	<input type="radio"/> ja, aufgrund folgender Vorleistung: <hr/>	____ von 40 Bestanden bei min. 32 Punkten.	<input type="radio"/> bestanden <input type="radio"/> nicht bestanden

Bemerkung

---

---

---

Vorsitzende\*r

1. Beisitzer\*in

1. Beisitzer\*in



# Formblatt BD 6.3

## Praktische Prüfung zum Dienstführerschein Bootsführer\*in

Binnen /  See der Wasserwacht des DRK

Name \_\_\_\_\_ Vorname \_\_\_\_\_

Geburtsdatum \_\_\_\_\_ Landesverband \_\_\_\_\_

Kreisverband \_\_\_\_\_ Ortsgruppe \_\_\_\_\_

Prüfungsdatum \_\_\_\_\_ Prüfungsort \_\_\_\_\_

<b>I a Pflichtmanöver / Fähigkeiten Binnen und See</b> <input type="radio"/> Anerkennung, aufgrund folgender Vorleistung: _____		Ausreichendes Ergebnis im 1. Versuch = 2 Punkte 2. Versuch = 1 Punkt Sonst = 0 Punkte
Alle Aufgaben müssen mit ausreichendem Ergebnis ausgeführt werden.	Rettungsmanöver (Mensch über Bord)	
	Anlegen	
	Ablegen	
<b>I b zusätzliche Pflichtmanöver / Fähigkeiten See</b> <input type="radio"/> Anerkennung, aufgrund folgender Vorleistung: _____		Ausreichendes Ergebnis im 1. Versuch = 2 Punkte 2. Versuch = 1 Punkt Sonst = 0 Punkte
Alle Aufgaben müssen mit ausreichendem Ergebnis ausgeführt werden.	Fahren nach Kompass	
	Peilen (einfache Peilung oder Kreuzpeilung)	
<b>II Sonstige Manöver / Fähigkeiten</b> <input type="radio"/> Anerkennung, aufgrund folgender Vorleistung: _____		Ausreichendes Ergebnis im 1. Versuch = 2 Punkte 2. Versuch = 1 Punkt Sonst = 0 Punkte
Der / Die Prüfer*in wählt zwei Aufgaben aus, die mit ausreichendem Ergebnis ausgeführt werden müssen.	Kursgerechtes Aufstoppen	
	Wenden auf engem Raum	
	Fahren nach Schifffahrtszeichen/Landmarken	
	Anlegen einer Rettungsweste	
	Manöverschallignal (eins von drei) Kursänderung backbord, Kursänderung steuerbord, Maschine rückwärts	
	Summe:	

**Fahrprüfung Binnen bestanden:**

Ja  
7 – 10 Punkte

Nein  
0 – 6 Punkte

**Fahrprüfung See bestanden:**

Ja  
10 – 14 Punkte

Nein  
0 – 9 Punkte

Unterschrift Prüfer\*in Fahrprüfung: \_\_\_\_\_



## Knotenprüfung

<b>III Knoten</b> <input type="radio"/> Anerkennung, aufgrund folgender Vorleistung: _____	Ausreichendes Ergebnis im 1. Versuch = 2 Punkte 2. Versuch = 1 Punkt Sonst = 0 Punkte
Der / Die Prüfer*in wählt höchstens sieben, mindestens aber sechs Knoten aus. Die Knoten müssen praktisch vorgeführt und ihre Verwendung erklärt werden.	<input type="radio"/> Achtknoten
	<input type="radio"/> Kreuzknoten
	<input type="radio"/> Palstek
	<input type="radio"/> Einfacher oder doppelter Schotstek
	<input type="radio"/> Stopperstek
	<input type="radio"/> Webleinstek
	<input type="radio"/> Webleinstek auf Slip
	<input type="radio"/> Rundtörn mit zwei halben Schlägen
<input type="radio"/> Belegen einer Klampe mit Kopfschlag	

Summe:

**Knotenprüfung bestanden:**  Ja       Nein  
7 – 10 Punkte      0 – 6 Punkte

**Unterschrift Prüfer\*in Fahrprüfung:** \_\_\_\_\_

<b>IV wasserwacht-spezifische Praxisprüfung</b> <input type="radio"/> Anerkennung, aufgrund folgender Vorleistung: _____
Die Landesverbände können in eigener Zuständigkeit eine ergänzende wasserwacht-spezifische Praxisprüfung durchführen. Art, Umfang, Inhalt und Bewertung obliegen den Landesverbänden und werden in einem Beiblatt zu diesem Prüfungsbogen dokumentiert.

**wasserwacht-spezifische Praxisprüfung bestanden:**  Ja       Nein  
7 – 10 Punkte      0 – 6 Punkte

**Unterschrift Prüfer\*in wasserwacht-spezifische Praxisprüfung:** \_\_\_\_\_

Begründung bei nicht ausreichendem Ergebnis in mindestens einem der Teile I bis IV:  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

**Unterschriften der Prüfungskommission:**

Vorsitzende\*r

1. Beisitzer\*in

1. Beisitzer\*in